

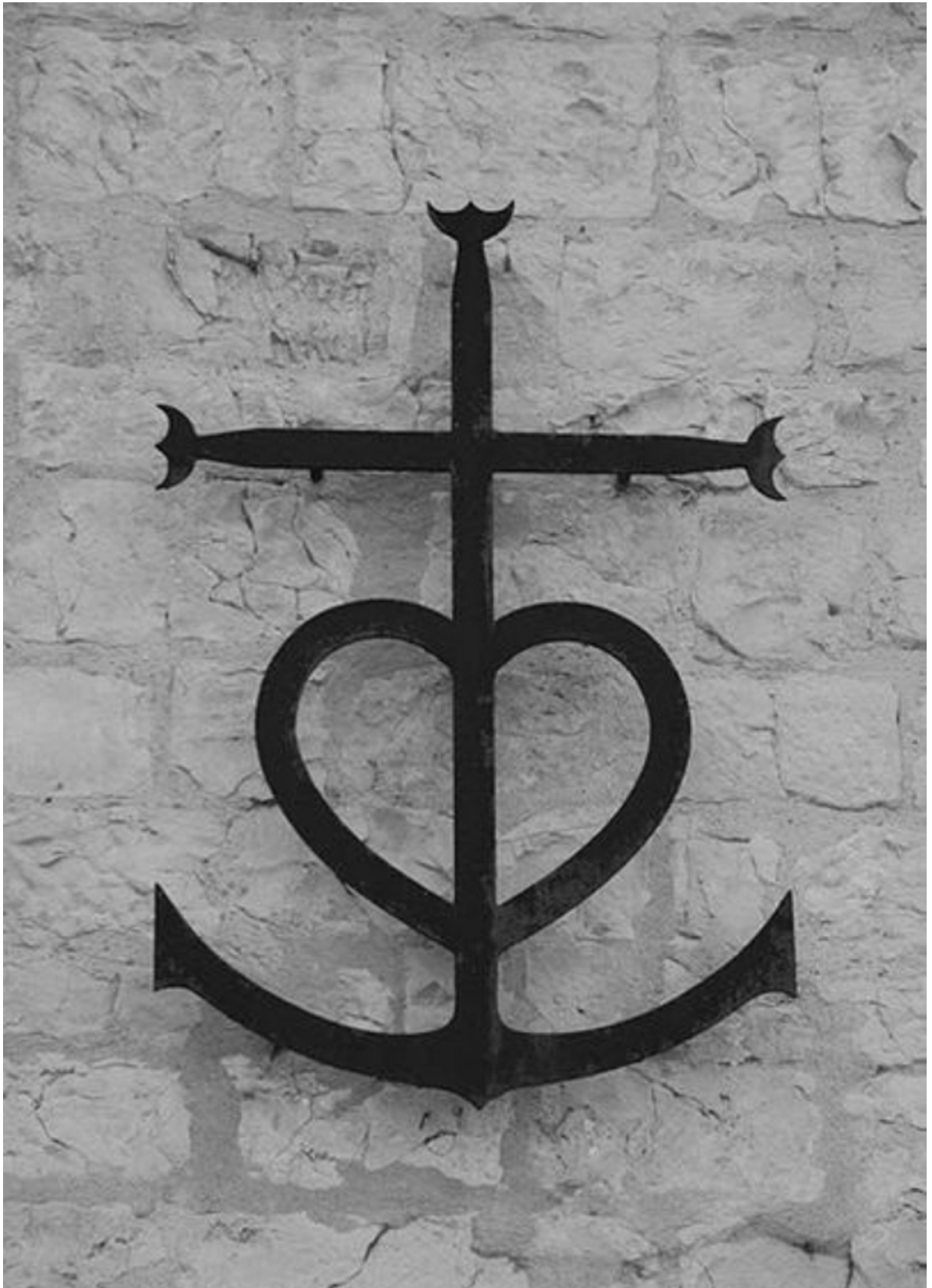
Hermann Rieke-Benninghaus

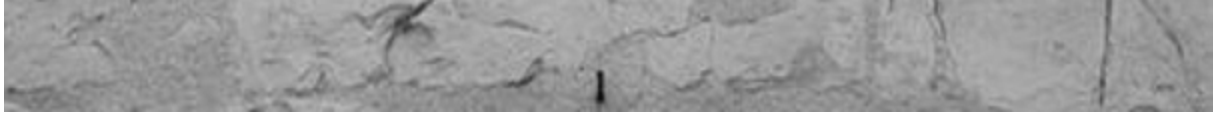


FEST STEHT DAS KREUZ

Stat crux dum volvitur orbis.

Das Kreuz steht fest, während der Erdball sich weiterdreht.





Fest im Glauben.
Verankert in der Hoffnung.
Grenzenlos treu in der Liebe.

Ave crux, spes unica.
Sei begrüßt Kreuz, unsere einzige Hoffnung.
Inscription des Märtyrerkreuzes im Colosseum in Rom

Er war verachtet und von den Menschen verlassen, ein Mann der Schmerzen und mit Leiden vertraut, wie einer, vor dem man das Gesicht verbirgt. Er war verachtet, und wir haben ihn nicht geachtet. Jedoch unsere Leiden - er hat sie getragen, und unsere Schmerzen - er hat sie auf sich geladen. Wir aber, wir hielten ihn für bestraft, von Gott geschlagen und niedergebeugt. Doch er war durchbohrt um unserer Vergehen willen, zerschlagen um unserer Sünden willen. Jes 53, 3-5

Wer sein Kreuz nicht auf sich nimmt und mir nachfolgt, der kann mein Jünger nicht sein. Lk 14, 27

Pilatus schrieb aber auch eine Überschrift und setzte sie auf das Kreuz. Es war aber geschrieben: JESUS, DER NAZORÄER, DER KÖNIG DER JUDEN. Joh 19,19-20

Jesus sah seine Mutter und den Jünger, den er besonders lieb hatte. Da sagte er zu seiner Mutter: „Frau, siehe, dein Sohn!“ Dann sagte er zu dem Jünger: „Siehe, deine Mutter!“ Von dieser Stunde an nahm der Jünger sie zu sich. Joh 19, 26-27

Wir haben einen Fürsprecher bei dem Vater, Jesus Christus, den Gerechten; und er ist das Sühneopfer für unsre Sünden, aber nicht nur für die unsren, sondern auch für die der ganzen Welt. 1 Joh 2, 1-2

Darin besteht die Liebe, nicht daß wir Gott geliebt haben, sondern daß Er uns geliebt und seinen Sohn gesandt hat als Sühneopfer für unsere Sünden 1 Joh 4, 10

Er erniedrigte sich selbst und wurde gehorsam bis zum Tod, ja bis zum Tod am Kreuz. Darum hat ihn Gott auch über alle